



## **Entgeltinformation der GASCADE Gastransport GmbH für die Nutzung des überregionalen Gasfernleitungsnetzes**

für Transportkunden und Netzbetreiber  
für die Nutzung ab 1. Januar 2012

<b>I.</b>	<b>Netzentgelte .....</b>	<b>2</b>
I.1.	FIRM .....	2
I.1.a)	Netzentgelte für Standardjahreskapazitäten .....	2
I.1.b)	Kurzstreckenentgelte nach § 20 Abs. 1 GasNEV für Standardjahreskapazitäten (SÜDAL) .....	4
I.1.c)	Netzentgelte für unterjährige Kapazitätsvorhaltezeiträume .....	4
I.2.	FLEX .....	5
I.2.a)	Netzentgelt für UNTERBRECHBARE KAPAZITÄTEN .....	5
I.2.b)	Netzentgelt für DYNAMISCH ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN .....	5
I.2.c)	Netzentgelt für GEGENSTROMKAPAZITÄTEN .....	5
I.2.d)	Netzentgelt für BESCHRÄNKT ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN .....	5
I.3.	Überschreitung der gebuchten bzw. bestellten KAPAZITÄT .....	5
I.4.	Regelungen für Netzbetreiber .....	6
<b>II.</b>	<b>Entgelte für Abrechnung, Messung und Messstellenbetrieb ....</b>	<b>6</b>
<b>III.</b>	<b>Biogas-Wälzungsbetrag .....</b>	<b>6</b>

Es gelten die Definitionen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GASCADE Gastransport GmbH.

## I. Netzentgelte

### I.1. FIRM

#### I.1.a) Netzentgelte für Standardjahreskapazitäten

Das spezifische Netzentgelt für die Vorhaltung von festen FREI ZUORDENBAREN KAPAZITÄTEN an Ein- und Ausspeisepunkten mit einem Buchungszeitraum von 365 zusammenhängenden Tagen bzw. im Schaltjahr 366 zusammenhängenden Tagen (Entgelt für Standardjahreskapazitäten) ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle. Zusätzlich zu den Netzentgelten werden Entgelte für Messung, Abrechnung und Messstellenbetrieb gemäß Ziffer II sowie der spezifische Biogas-Wälzungsbetrag gemäß Ziffer III erhoben.

<b>Netzentgelte für Standardjahreskapazitäten</b>				
<b>(feste, frei zuordenbare Kapazitäten mit einem Buchungszeitraum von einem zusammenhängenden Jahr)</b>				
<b>Netzpunkt</b>	<b>Netzpunkt-ID</b>	<b>Fließrichtung</b>	<b>Netzpunkt-Typ</b>	<b>EUR/(kWh/h)/a</b>
Bunde	1632	Einspeisung	NKP, internat.	2,50
Jemgum I (Plan)	1BMA	Einspeisung	Speicher	2,50
Nüttermoor	1BQA	Einspeisung	Speicher	2,50
Rehden_EGM	1ELA	Einspeisung	NKP	2,50
Reckrod I	1NLC	Einspeisung	NKP/MüT	2,50
Frankenthal Nord	1VCA	Einspeisung	NKP/MüT	2,50
Brandov-STE GAL	2731	Einspeisung	NKP, internat.	2,50
Sp. Rehden	3070	Einspeisung	Speicher	2,50
Mallnow	6800	Einspeisung	NKP, internat.	2,50
Eynatten	8950	Einspeisung	NKP, internat.	2,50

<b>Netzpunkt</b>	<b>Netzpunkt-ID</b>	<b>Fließrichtung</b>	<b>Netzpunkt-Typ</b>	<b>EUR/(kWh/h)/a</b>
Ostpfalz	01A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	2,36
TW Ludwigshafen	0AAA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Wörth	0CFA	Ausspeisung	NAP	2,36
RMN	11A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	2,36
Hameln	11B+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	2,36
Bunde	1632	Ausspeisung	NKP, internat.	2,36
Jemgum I (Plan)	1BMA	Ausspeisung	Speicher	2,36
Nüttermoor	1BQA	Ausspeisung	Speicher	2,36
Rehden_EGM	1ELA	Ausspeisung	NKP	2,36
SW Bünde	1FZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
SW Lemgo	1GZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Warburg I	1IMA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Grossenritte	1LLA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Baunatal	1LMA	Ausspeisung	NAP	2,36
SW Hünfeld	1NFA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Reckrod II	1NLA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36

# Entgeltinformation der GASCADE Gastransport GmbH

(gültig ab: 1. Januar 2012)

Netzkpunkt	Netzkpunkt-ID	Fließrichtung	Netzkpunkt-Typ	EUR/(kWh/h)/a
Reckrod I	1NLC	Ausspeisung	NKP/MüT	2,36
Wirtheim	1RZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Jügesheim II	1SEA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
GGEW Bensheim	1UXB	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
SW Weinheim	1UZB	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Worms Süd	1VCC	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Lampertheim IV	1VLA	Ausspeisung	NKP/MüT	2,36
Lampertheim I	1VMB	Ausspeisung	NKP/MüT	2,36
SW Lampertheim	1VNA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Mannheim I	1VTA	Ausspeisung	NAP	2,36
Mannheim II	1VTB	Ausspeisung	NAP	2,36
Ludwigshafen	1VZA	Ausspeisung	NAP	2,36
Suedsachsen	22A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	2,36
Olbernhau II	2730	Ausspeisung	NKP, internat.	2,36
SW Marienberg	2BZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Chemnitz Stelzendorf	2CXA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
SW Crimmitschau	2EEA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
SW Werdau	2EFA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Ronneburg	2ERA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Gera-Gorlitzschberg	2EZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Stadtroda II	2FZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Wölfershausen	2LXA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Sp. Rehden	3070	Ausspeisung	Speicher	2,36
Glauchau	52A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	2,36
Altenburg	55A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	2,36
SW Meerane	5AKA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Kienbaum	6AQA	Ausspeisung	NKP/MüT	2,36
Rehden	7005	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Heidenau	7100	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Rotenburg-Boetersen	7CZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
SW Zeven	7DEA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Lippstadt	88A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	2,36
Monheim	88B+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	2,36
Eynatten	8950	Ausspeisung	NKP, internat.	2,36
Hillegossen	8AFA	Ausspeisung	NAP	2,36
Bielefeld (KOWI)	8AFC	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Gütersloh-Verl	8AZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
SW Soest	8CLA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Hagen-Kabel	8ERA	Ausspeisung	NAP	2,36
Herdecke	8EUA	Ausspeisung	NAP	2,36
Wuppertal-Hohenhagen	8FZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Rath	8GWA	Ausspeisung	NAP	2,36
Ratingen	8GWB	Ausspeisung	NAP	2,36
Uerdingen	8GZA	Ausspeisung	NAP	2,36
Köln-Merkenich	8IRA	Ausspeisung	NAP	2,36
Leverkusen	8IRB	Ausspeisung	NAP	2,36
Neuss	8IZB	Ausspeisung	NAP	2,36
Dormagen I	8IZC	Ausspeisung	NAP	2,36
Dormagen III	8IZD	Ausspeisung	NAP	2,36
Dormagen IV	8IZE	Ausspeisung	NAP	2,36
Dormagen II	8IZF	Ausspeisung	NAP	2,36

## Entgeltinformation der GASCADE Gastransport GmbH

(gültig ab: 1. Januar 2012)

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Fließrichtung	Netzpunkt-Typ	EUR/(kWh/h)/a
Frechen	8KLA	Ausspeisung	NAP	2,36
Kalscheuren	8KLC	Ausspeisung	NAP	2,36
Wesseling I	8KLD	Ausspeisung	NAP	2,36
Hürth	8KLE	Ausspeisung	NAP	2,36
Wesseling II	8KLF	Ausspeisung	NAP	2,36
Frechen-Rhein-Erft	8KLG	Ausspeisung	NAP	2,36
Godorf	8KLH	Ausspeisung	NAP	2,36
Weisweiler	8MLA	Ausspeisung	NAP	2,36
Dürwiß	8MTA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
Broichweiden Süd	8MVA	Ausspeisung	NKP/MÜT	2,36
Aachen (Debyestr.)	8MXA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	2,36
NAP		Netzanschlusspunkt		
NKP, nachgel. NB		Netzkopplungspunkt zum nachgelagerten Netzbetreiber		
Ausspeisezone nachgel. NB		Ausspeisezone zum nachgelagerten Netzbetreiber		
NKP/MÜT		Marktgebietsübergang		
Speicher		Speicher		
NKP, internat.		Grenzübergangspunkt		

### I.1.b) Kurzstreckenentgelte nach § 20 Abs. 1 GasNEV für Standardjahreskapazitäten (SÜDAL)

Das Netzentgelt für die Vorhaltung von festen FREI ZUORDENBAREN KAPAZITÄTEN an Ein- und Ausspeisepunkten auf dem Leitungsabschnitt SÜDAL mit einem Buchungszeitraum von 365 zusammenhängenden Tagen bzw. im Schaltjahr 366 zusammenhängenden Tagen (Netzentgelt für Standardjahreskapazitäten) ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Fließrichtung	Netzpunkt-Typ	EUR/(kWh/h)/a
Überackern	ZAAA	Einspeisung	NKP, internat.	0,03
Neuhofen	ZAMA	Einspeisung	Speicher	0,03
Haiming-UP2	Z122	Ausspeisung	NKP	0,18
Haiming ABG	ZBL+	Ausspeisung	NKP	0,18
Überackern (Plan)	ZAAA	Ausspeisung	NKP, internat.	0,03
Neuhofen	ZAMA	Ausspeisung	Speicher	0,03
Burghausen	ZBLZ	Ausspeisung	NAP	0,03

### I.1.c) Netzentgelte für unterjährige Kapazitätsvorhaltezeiträume

Das Netzentgelt für die Vorhaltung von festen FREI ZUORDENBAREN KAPAZITÄTEN mit unterjährigen Kapazitätsvorhaltezeiträumen errechnet sich aus der Multiplikation der Netzentgelte für Standardjahreskapazitäten gemäß Ziffer I.1.a und I.1.b mit einem Anteilswert von  $\frac{1}{365}$  für

jeden gebuchten Tag bzw.  $\frac{1}{366}$  für jeden gebuchten Tag in einem Schaltjahr.

## **I.2. FLEX**

### **I.2.a) Netzentgelt für UNTERBRECHBARE KAPAZITÄTEN**

Das Netzentgelt für UNTERBRECHBARE KAPAZITÄTEN beträgt 60 % des Netzentgeltes für feste FREI ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN gemäß Ziffer I.1.

### **I.2.b) Netzentgelt für DYNAMISCH ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN**

Das Netzentgelt für DYNAMISCH ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN beträgt 60 % des Netzentgeltes für feste FREI ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN gemäß Ziffer I.1. DYNAMISCH ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN werden gesondert ausgewiesen.

### **I.2.c) Netzentgelt für GEGENSTROMKAPAZITÄTEN**

Das Netzentgelt für GEGENSTROMKAPAZITÄTEN beträgt 60 % des Entgeltes für feste FREI ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN gemäß der nachfolgenden Tabelle.

GEGENSTROMKAPAZITÄTEN sind an folgenden NETZPUNKTEN buchbar:

<b>Netzpunkt</b>	<b>Netzpunkt-ID</b>	<b>Fließrichtung</b>	<b>Netzpunkt-Typ</b>	<b>EUR/(kWh/h)/a</b>
Haiming ABG	ZBL+	Einspeisung	NKP	0,18
Lampertheim IV	1VLA	Einspeisung	NKP/MüT	2,50
Lampertheim I	1VMB	Einspeisung	NKP/MüT	2,50
Kienbaum	6AQA	Einspeisung	NKP/MüT	2,50
Broichweiden Süd	8MVA	Einspeisung	NKP/MüT	2,50
Mallnow	6800	Ausspeisung	NKP, internat.	2,36

### **I.2.d) Netzentgelt für BESCHRÄNKT ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN**

Das Netzentgelt für BESCHRÄNKT ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN beträgt 60 % des Netzentgeltes für feste FREI ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN gemäß Ziffer I.1. BESCHRÄNKT ZUORDENBARE KAPAZITÄTEN werden gesondert ausgewiesen.

## **I.3. Überschreitung der gebuchten bzw. bestellten KAPAZITÄT**

Wenn ein KUNDE in einer Stunde eines TAGES die bestellte bzw. gebuchte KAPAZITÄT überschreitet, wird ein erhöhtes Netzentgelt gemäß § 15 Ziffer 6 der Vereinbarung über die Kooperation gemäß § 20 Abs. 1 b) EnWG zwischen den Betreibern von in Deutschland gelegenen Gasversorgungsnetzen in der Änderungsfassung vom 30. Juni 2011 Kooperationsvereinbarung bzw. § 30 Ziffer 4 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GASCADE Gastransport GmbH fällig. Im Fall von bestellter KAPAZITÄT bleiben die Vorschriften des § 15 Ziffer 6 der Koopera-

## Entgeltinformation der GASCADE Gastransport GmbH

(gültig ab: 1. Januar 2012)

tionsvereinbarung unberührt. Das erhöhte Entgelt beträgt das Vierfache des ansonsten an dem betroffenen Netzpunkt zu zahlenden Netzentgeltes.

### I.4. Regelungen für Netzbetreiber

Unbeschadet von Ziffer I.3. gelten im Verhältnis zu Netzbetreibern gemäß der Vereinbarung über die Kooperation gemäß § 20 Abs. 1 b) EnWG zwischen den Betreibern von in Deutschland gelegenen Gasversorgungsnetzen in der jeweils gültigen Fassung die Regelungen der Ziffern I.1 bis I.2 dieser Entgeltinformation.

## II. Entgelte für Abrechnung, Messung und Messstellenbetrieb

Zusätzlich zu den Netzentgelten aus Ziffer I wird an jedem Ausspeisepunkt ein Entgelt für Abrechnung gemäß § 15 Abs. 7 GasNEV in Höhe von 25 Euro/Vorgang erhoben.

Zudem fallen an den nachfolgend genannten Ausspeisepunkten Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb gemäß § 15 Abs. 7 GasNEV an:

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Fließrichtung	Entgelt für Messung EUR/(kWh/h)/a	Entgelt für Messstellenbetrieb EUR/(kWh/h)/a
Wörth	0CFA	Ausspeisung	0,00236	0,03057
RMN	11A+	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Bunde	1632	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Rehden/EGM	1ELA	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Reckrod I	1NLC	Ausspeisung	0,00236	0,03057
SW Weinheim	1UZB	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Worms Süd	1VCC	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Lampertheim I	1VMB	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Mannheim I	1VTA	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Olbernhau II	2730	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Ronneburg	2ERA	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Hillegossen	8AFA	Ausspeisung	0,00236	0,03057
Broichweiden Süd	8MVA	Ausspeisung	0,00236	0,03057

## III. Biogas-Wälzungsbetrag

Der zusätzlich zu den Netzentgelten zu zahlende spezifische Biogas-Wälzungsbetrag beträgt 0,68 EUR/(kWh/h)/a. Er wird für Netzanschlusspunkte zu Letztverbrauchenden sowie Netzkopplungspunkte zu nachgelagerten Netzbetreibern berechnet. Ziffer I.1.b) ist gegenwärtig von dieser Regelung ausgenommen.